

# Amtsblatt

Informationen der Marktgemeinde  
**Vorderweißenbach**



Ausgabe 11/2011  
Dezember 2011

**Liebe Gemeindebürgerin!  
Lieber Gemeindebürger!**

**Der Bürgermeister,  
die Gemeindevertretung  
und die  
Gemeindebediensteten  
wünschen ein  
gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein  
gutes, neues Jahr 2012!**



**WOHNUNGSWESEN**

- Freie Wohnung im „LAWOG-Wohnhaus“
- Wohnungsübergaben

**FAMILIE**

- Still- u. Babygruppe – Termine 2012
- Mutterberatung 2012 – Standortwechsel
- Geburtsvorbereitungskurs

**JUGEND**

- Jugendtaxigutscheine

**KULTUR**

- Rückblick „Herbstkonzert“

**ORTSENTWICKLUNG**

- Agenda 21 – Erwachsenenbildung

**UMWELT**

- ASZ – Öffnungszeiten zu den Feiertagen
- Kanal- und Wasserbenützungsgebühren
- Bildung von Fahrgemeinschaften

**VERKEHR**

- Gehsteigräumung
- Schneestangen – Leiteinrichtungen

**SONSTIGES**

- Hauptschule Vorderweißenbach
- Kindergarten „Regenbogen“
- Rückblick „Seniorenachmittag“
- Hochzeitsjubiläum
- Geburtstagsjubiläum
- Standesamtliche Trauungen
- Gebrauchte Einbauküche u. Küchenschränke
- Gespendeter Weihnachtsbaum
- Geburten
- Gemeinderatssitzung

**MITTEILUNGEN**

- Wahlärztin in Helfenberg
- Thermenfahrt nach Bad Schallerbach
- Theaterstück „Schäferstündchen“
- Pro mente Postpartner
- Happy Schi – Georg Fröhlich
- Der GUUTE – Gutscheine
- Stellenangebot
- Ärztlicher Bereitschaftsdienst
- Redaktionsschluss
- Silvesterfeuerwerk

**BEILAGEN:**

Umweltinformationen, Einladung zum Damenturnen 2012 und zur Aufführung der Operette „Die Fledermaus“.



## WOHNUNGSWESEN

### FREIE WOHNUNG IM „LAWOG-WOHNHAUS“

Im LAWOG-Wohnhaus, Finsterbachweg 2/5, ist eine 2-Raumwohnung im 2. OG, mit 63,02 m<sup>2</sup> exkl. Balkon, zu vermieten.

Nähere Informationen zur Wohnung erhalten Sie am Marktgemeindeamt, AL Thomas Dollhäubl, DW 11.

### WOHNUNGSÜBERGABEN

Am Montag, den 5. Dezember 2011 konnte ABGM Leopold GARTNER gemeinsam mit NR Mag. Roman Haider, LAWOG-Vorstand Dir. Klaus Prammer, sowie dem Gemeindevorstand im Rahmen einer kleinen Feier, 5 Mietwohnungen in der Uferstraße 17, an die Mieterinnen und Mieter übergeben. Die Segnung des neuen LAWOG-Hauses nahm Pfarrer P. Petrus Mittermüller vor. Für die musikalische Gestaltung sorgte eine Abordnung des Musikvereins.



### FAMILIE

#### STILL- UND BABYGRUPPE TERMINE 2012

In der Still- und Babygruppe haben Eltern die Möglichkeit sich über Fragen rund ums Stillen, Ernährung des Kindes und sein Verhalten zu informieren. In gemütlicher Atmosphäre treffen wir uns mit unseren Kindern, plaudern über Themen, die uns aktuell beschäftigen und am Herzen liegen. Es ist ebenso eine Möglichkeit, sich mit anderen Müttern zu treffen, Erfahrungen auszutauschen und sich gegenseitig zu unterstützen. Du brauchst dich nicht anzumelden!

Der Unkostenbeitrag beträgt € 3,00.

Treffpunkt: Jeden 3. Dienstag im Monat von 9:00 bis 11:00 Uhr in der Miniwelt von A-Z für Klein und Groß (Musikschule, Eingang gegenüber Bauhof).

Voraussichtliche Themen:

17. Jänner: Die natürlichste Sache der Welt... will gelernt sein! Stillschwierigkeiten überwinden

14. Februar: Schlafen und Wachen – gemeinsames Schlafen

20. März – Ernährung in der Stillzeit; Ammenmärchen – Ja, stimmt das denn, dass...?

17. April: Ein Baby und die Waage... Gewichtszunahme im 1. Lebensjahr

15. Mai: Mein Baby beginnt zu essen – Beikost – Wann und wie geht's los? Worauf muss ich achten?

19. Juni: Aua! Mein Kind bekommt Zähne, Zahnen, Zahnpflege, Muttermilch und Karies

17. Juli: Rund um den Mund – Schnuller, Sprachentwicklung

21. August: Zaubertrank Muttermilch – Was macht sie so besonders?

18. September: entfällt – „Herbstferien“

16. Oktober: Ins Leben tragen – ein Kind will getragen sein; Hintergründe und Tragehilfen

20. November: Was, du stillst noch immer? Vorteile des längeren Stillens

18. Dezember: vorweihnachtliche Runde

Nähere Informationen erhältst Du bei Frau **Dipl. Päd. Karin ENZENHOFER** (Mutter von 3 Kindern), Tel.: 0699/81727813.

### MUTTERBERATUNG 2012 – STANDORTWECHSEL

Die Eltern-Mutterberatung findet ab **9. Jänner 2012, jeden 2. Montag im Monat, in den Praxisräumen von Marianne MOSTLER, Hauptstraße 6, Tür 12, statt.**

Die Marktgemeinde Vorderweißbach bedankt sich recht herzlich bei Gerhard Lummerstorfer und GR Marianne Mostler für das Benützen der Räumlichkeiten.

Termine 2012 (1. Quartal):

9. Jänner, 13. Februar und 12. März 2012.

### GEBURTSVORBEREITUNGSKURS

Am **Dienstag, 27. Dezember 2011**, findet um 19:00 Uhr im Pfarrheim ein Geburtsvorbereitungskurs statt. Der nächste Kurs beginnt am 27. März 2012. Nähere Infos und Anmeldung bei Hebamme Margarete Schwinghammer unter Tel.: 0676/6503413.

## JUGEND

### JUGENDTAXIGUTSCHEINE

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 9.12.2011 beschlossen, den Jugendtaxigutschein in gleicher Form wie bisher auch im Jahr 2012 weiterzuführen. Die Gutscheine aus dem Jahr 2011 können auch für das Jahr 2012 verwendet werden. Jugendliche, im Alter von 15 bis 19 Jahren, erhalten für € 15,00 ein Gutscheinheft im Wert von € 50,00 am Marktgemeindeamt bei Kerstin Hartl (Bürger-service, DW 14). Einzulösen sind die Gutscheine nur bei der Fa. Liedl.

**HINWEIS:** Jugendtaxigutscheine können z.B. auch als **Weihnachtsgeschenk** verwendet werden!

## KULTUR

### HERBSTKONZERT 2011

Am Freitag, 25. November und am Samstag, 26. November fand das traditionelle jährliche Herbstkonzert des Musikvereins Vorderweißenbach statt. Wie schon in den letzten Jahren waren für beide Termine alle Platzkarten rasch vergeben und so konnten insgesamt knapp 600 Zuhörer zwei sehr schöne und stimmungsvolle Konzerte miterleben. Die 62 Musikerinnen und Musiker spielten unter der erstmaligen Leitung des neuen **Kapellmeisters Reinhard SCHIMPL** ein sehr abwechslungsreiches Programm mit traditioneller und symphonischer Blasmusik, Musicalmelodien und moderner Unterhaltungsmusik. Die hervorragenden Darbietungen der



Solisten, allen voran **Simone KAAR** am Altsaxophon, **Gerhard STUMPTNER** an der Schreibmaschine (The Typewriter) und **Christa RUHSAM** an der Harfe werteten die Konzertabende zusätzlich auf. Durch das Programm führten wie in den letzten Jahren **Aloisia MÜLLEDER** und **DI Christoph GILLHOFER**.

## ORTSENTWICKLUNG

### AGENDA 21 – ERWACHSENENBILDUNG

Das Thema Erwachsenenbildung hat in den letzten Jahren aufgrund gesellschaftlicher Entwicklungen immer mehr an Bedeutung gewonnen - sowohl im beruflichen als auch im privaten Kontext. Dieser „Trend“ wird sich auch weiterhin fortsetzen bzw. verstärken. Egal in welchem Alter: lernen und die damit verbundene persönliche Weiterentwicklung sind wichtige Voraussetzungen für ein Mehr an Lebensqualität. Diese möchten wir im Rahmen einer koordinierten Erwachsenenbildung in der Gemeinde allen GemeindebürgerInnen ermöglichen.

Folgende Ziele haben wir für zukünftige Projekte zur Erwachsenenbildung definiert:

- Wir schaffen ein breites Bewusstsein für lebenslanges Lernen. Der erste Schritt dazu erfolgt im Rahmen einer breit angelegten Bedarfserhebung in Form eines Fragebogens an alle GemeindebürgerInnen im Frühling 2012. So wollen wir ein bedarfsgerechtes Weiterbildungskonzept entwickeln, welches auch auf den vorhandenen Kompetenzen im Ort aufbaut.
- Wir motivieren Personen, die sich bisher noch nicht dazu durchgerungen haben, in für sie interessanten Bereichen Neues dazu zu lernen, über ihren Schatten zu springen und gemeinsam mit Anderen Neuland zu erkunden.
- Dafür bieten wir sowohl formelle als auch informelle Lernmöglichkeiten an, die nicht zuletzt auch das Zusammenleben und Miteinander in der Gemeinde fördern. „Vortragende“ und „Kursleiterinnen“ sollen dabei verstärkt auch aus der Gemeinde gewonnen werden.
- Ein ganz besonderes Anliegen ist uns generationenübergreifendes Lernen zu ermöglichen. Dazu werden wir uns in einem ersten Schritt im Rahmen eines Workshops mit der Frage auseinandersetzen: was und wie können wir voneinander lernen?

GemeindebürgerInnen, die sich mit diesen Zielen identifizieren und weitere Ideen haben, wie wir diese Ziele gemeinsam erreichen können, sind herzlich eingeladen, sich mit Barbara Gartner, Kerstin Hartl oder mir in Verbindung zu setzen. Alle anderen ersuche ich, sich bei den ganz konkret geplanten

Aktivitäten im Bereich der Erwachsenenbildung aktiv einzubringen. Helfer bei der Erstellung des Fragebogens und der Durchführung der Befragung sind natürlich ebenso herzlich willkommen.

Für das Team von Agenda 21!  
Alexandra Kaar!



## UMWELT

### ASZ - ÖFFNUNGSZEITEN

Alle Altstoffsammelzentren im Bezirk Urfahr/Umgebung sind am **Samstag, 24. Dezember 2011** und am **Freitag, 6. Jänner 2012** geschlossen. Am Samstag, 31. Dezember 2011 sind alle Altstoffzentren (außer Puchenau und Reichenau) geöffnet.

### KANAL- UND WASSER-BENÜTZUNGSEBÜHREN 2012

Der Gemeinderat hat in der Sitzung am 9.12.2011 die Wasser- und Kanalbenützungsgebühren wie folgt beschlossen.

#### Tarife ab 1.1.2012

##### Wasser:

Wasserbezugsgrundgebühr: € 12,00 jährl.  
Wasserbezugsgebühr: € 1,35 je m<sup>3</sup>

##### Kanal:

Kanalbenützungsgrundgebühr: € 195,60 jährl.  
Kanalbenützungsggebühr:  
vom 1. bis 30-igsten m<sup>3</sup> (im Hj.) € 0,07 je m<sup>3</sup>  
ab dem 31-igsten m<sup>3</sup> € 3,33 je m<sup>3</sup>

### BILDUNG VON FAHRGEMEINSCHAFTEN

Steigende Spritpreise treffen besonders Pendler, die täglich ua. nach Linz zur Arbeit gelangen müssen. Obwohl das Angebot des öffentlichen Verkehrs wesentlich verbessert wurde – aus Vorderweißenbach gibt es nach Linz pro Tag 18 Anschlüsse – und deshalb auch noch mehr genutzt werden sollte, können aber nicht alle auf öffentliche Verkehrsmittel umsteigen. Eine Möglichkeit ist, hier Alternativen anzubieten und allenfalls Fahrgemeinschaften zu organisieren. Das spart Geld und schont die Umwelt.

Der Umweltausschuss der Marktgemeinde ersucht deshalb alle Pendler, die sich von einem solchen Projekt („Mitfahrbörse“) eine gute Lösung erwarten, sich am Marktgemeindeamt bei Martina Hartl, DW 18 oder

beim Umweltreferenten GR Bruno Fröhlich, Tel.: 0676/6369392, **bis Ende Jänner 2012** zu melden. Bei entsprechendem Interesse werden gemeinsam die erforderlichen Schritte eingeleitet, um die Bildung bzw. Erweiterung von bereits bestehenden Fahrgemeinschaften in die Wege zu leiten.

## VERKEHR

### HINWEIS ZUR GEHSTEIGRÄUMUNG

Wir möchten auf eine maßgebliche Bestimmung der Straßenverkehrsordnung bezüglich des bevorstehenden Winters bereits jetzt hinweisen: Gemäß § 93 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung haben die Eigentümer von Liegenschaften im Ortsgebiet Gehsteige und Gehwege entlang der gesamten Liegenschaft in der Zeit von 06:00 bis 22:00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen zu säubern, sowie bei Schnee und Glätteis zu bestreuen. Wenn ein Gehsteig bzw. Gehweg nicht vorhanden ist, so gilt die Schneeräumverpflichtung für einen Straßenrand in der Breite von einem Meter. Weiters wird darauf aufmerksam gemacht, dass nicht zwischen Schnee infolge natürlichen Niederschlags und Schneeanhäufung infolge Räumgeräteeinsätzen, Dachlawinen, etc. unterschieden wird. Eine fallweise Gehsteigräumung bzw. Streuung durch die Marktgemeinde befreit die Anrainer nicht von ihren Pflichten. Kommt es zu einem Schadensfall, kann die Marktgemeinde nicht zur Verantwortung gezogen werden.

### SCHNEESTANGEN – WICHTIGE LEITEINRICHTUNGEN

In Anbetracht des bevorstehenden Winters wird auf die Wichtigkeit der für die Durchführung des Winterdienstes aufgestellten Schneestangen hingewiesen. Sie nützen vor allem auch den Lenkern der Räumfahrzeuge zur besseren Orientierung. Die Entfernung von Schneestangen aus wie immer gearteten Gründen ist verboten! Sollten jedoch trotzdem Schneestangen, sei es auch im Rahmen des Straßenverkehrs, beschädigt werden, muss beim Marktgemeindeamt vom Verursacher eine entsprechende Meldung zwecks Ersatz des Schadens abgegeben werden. Diesbezügliche Unterlassungen können ansonsten unangenehme Straffolgen nach sich ziehen.

## SONSTIGES

### HAUPTSCHULE VORDERWEISSENBACH

Unser Gemeindegänger und Schüler der Hauptschule Vorderweissenbach **Lukas HOFER**, Schwendtnerweg 13, hat mit seiner Zeichnung beim Gewinnspiel der Wüstenrot Versicherung teilgenommen und schaffte es unter die besten 12 Zeichnungen. Diese Zeichnungen konnten per Internet bewertet werden.



Die HS Vorderweissenbach bedankt sich bei allen GemeindegängerInnen für die tatkräftige Unterstützung unseres Schülers Lukas Hofer beim Internetvoting zur "Wüstenrot Wintersport Challenge".

### KINDERGARTEN „REGENBOGEN“

Das Kalenderjahr geht zu Ende. Dies ist eine gute Gelegenheit, den Eltern für die Zusammenarbeit zu danken und Rückschau zu halten. Besonders bedanken möchten wir uns heuer bei der Firma WIPPRO für die neuen Magnet-Pinwände in unserem Kindergarten.



Ein großes Dankeschön auch den Gemeindevertretern, besonders Herrn Bürgermeister Leopold Gartner, der für unsere Anliegen stets ein offenes Ohr hat. Nicht vergessen wollen wir den Dank an die Gemeindegänger für ihre Tätigkeiten.

*Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr 2012!*

### SENIORENACHMITTAG

Der heutige Seniorentag war wieder ein gemütliches Beisammensein. Mit einer Präsentation "Von damals bis heute" begeisterte BGM Leopold Gartner die Senioren. Ein Dank an Petra und Kathrin Pils sowie Gerlinde Lehner für die musikalischen Beiträge.



### HOCHZEITSJUBILÄUM

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierte das Ehepaar **Stefan** und **Maria BRAUNSCHMID**, Amessschlag 28, am 25. November 2011. Pfarrer P. Michael Wolfmair und BGM Leopold Gartner gratulierten zu diesem Ehrentag.



## GEBURTSTAGSJUBILÄUM

Im November vollendete **Hubert MÜLLEDER**, Brückenstraße 2, seinen **80. Geburtstag**. Pfarrer P. Petrus Mittermüllner, SBO GR Karl Hehenberger, Rosa Aistleitner und BGM Leopold Gartner gratulierten dem Jubilar recht herzlich.



## STANDESAMTLICHE TRAUUNGEN

Das Standesamt der Marktgemeinde gibt bekannt, dass „**Standesamtliche Trauungen**“ ab dem Jahr 2012 nicht nur am Marktgemeindeamt sondern auch beim „Königseder Haus“, GH Siegfried Thumfart (Waldschenke) und Schmankerlwirt A. u. I. Lummerstorfer durchgeführt werden können. Nähere Infos erhalten Sie bei Standesbeamtin Berta Nimmervoll, Tel.: 6055 DW 16, und AL Thomas Dollhäubl, DW 11.

Am **21. u. 22.1. 2012** findet beim Schmankerlwirt wieder eine **Hochzeitsausstellung** statt.

## GEBRAUCHTE EINBAUKÜCHE UND KÜCHENSCHRÄNKE GESUCHT

Das Marktgemeindeamt sucht für das Badebuffet eine gebrauchte Einbauküche und Küchenschränke. Rückmeldungen an das Marktgemeindeamt, AL Thomas Dollhäubl, Tel.: 6055 DW 11.

## GESPENDETER WEIHNACHTSBAUM

Die Marktgemeinde Vorderweißbach bedankt sich recht herzlich bei **Pfarrer P. Petrus MITTERMÜLLNER**, für den gespendeten Weihnachtsbaum am Kirchenplatz.

## GEBURTEN

*Wir freuen uns über die Neugeborenen und gratulieren den Eltern:*

- 24.11.2011 Tobias Lehner,  
Finsterbachweg 2/4  
04.12.2011 Anna Hofer,  
Stumpfen 21

## GEMEINDERATSSITZUNG

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am **Donnerstag, den 22. März 2012**, um 19:30 Uhr im Sitzungssaal des Marktgemeindeamtes statt.

Der Bürgermeister:

(Gartner Leopold)

## MITTEILUNGEN

### WIEDERERÖFFNUNG DER WAHL- ARZTORDINATION IN HELFENBERG

**Frau Dr. med. Anita SCHWARZ-LUMMERSTORFER** wird nach der Bapypause ab 02. Jänner 2012 als Wahlärztin für Allgemeinmedizin wieder ordinieren.

Angebote Leistungen:

Allgemeinmedizinische Behandlungen, Akupunktur, Vorsorgeuntersuchungen, Mutter-Kind-Pass- und Führerscheinquersuchungen.

Ordinationszeiten:

Montag und Mittwoch von 8:30 – 10:30 Uhr, Freitag von 16:00 – 17:30 Uhr und nach Terminvereinbarung.

Adresse: Schlossstraße 17, 4184 Helfenberg (in der ehemaligen Ordination von MR Dr. Karl Weichselbaumer), Tel.: 0676/6204710.

### THERMENFAHRT NACH BAD SCHALLERBACH

Die Bäuerinnen laden recht herzlich zum „Wohlfühltag“ - Thermenfahrt nach Bad Schallerbach - am Donnerstag, **19. Jänner 2012**, Abfahrt um 7:30 Uhr und Ankunft ca. 18:00 Uhr am Pendlerparkplatz, ein. Anmeldung bei Anita Preining, Tel.: 07219/6039.

Zu diesem Wohlfühltag sind alle GemeindegängerInnen recht herzlich eingeladen.

## PRO MENTE OÖ. - POSTPARTNER VORDERWEISSENBACH

Seit Juli 2005 ist die pro mente OÖ. Ihr Postpartner in Vorderweißbach. Unsere Dienstleistungen umfassen:

- Postalische Dienstleistungen
- Verkauf von „fair trade“ Produkten (EZA)
- Verkauf von Bergkräuterprodukten
- Zustellung/Abrechnung mobiles Essen
- Abwicklung Vorteils-card
- Mithilfe bei der Reinigung öffentlicher Gebäude und Abfallentsorgung
- Versandfertige Abwicklung von Drucksorten (z.B. etikettieren, kuvertieren)
- Übernahme von Industriearbeit
- Übernahmestelle Textilreinigung

Mit diesen Tätigkeiten wird Menschen in schwierigen Lebenssituationen eine sinngebende Arbeit geboten.

### Neue Öffnungszeiten ab Jänner 2012:

Montag bis Donnerstag: 8:00 bis 12:15 Uhr  
Freitag: 8:00 bis 12:45 Uhr  
Dienstag u. Donnerstag: 14:00 bis 17:00 Uhr

Danke, dass Sie mit Ihrer Inanspruchnahme unserer Dienstleistungen diese Einrichtung unterstützen!

Das Postpartner-Team wünscht Ihnen ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im Neuen Jahr!

## DER GUUTE GUTSCHEIN

Der GUUTE Gutschein ist das ideale Weihnachtsgeschenk. In Vorderweißbach einlösbar bei: Bräugasthof Mascher, Gasthaus Kirchenwirt, Schmankerl- wirt Lummerstorfer, Haudum media, WIPPRO Wipplinger. Fleischhauerei Enzenhofer und Nimmervoll Brennstoffe – Baumaterial.

Nähere Infos auf dem regionalen Internetportal [www.GUUTE.at](http://www.GUUTE.at). Erhältlich ist der GUUTE Gutschein in allen Raiffeisenbanken des Bezirkes.

## HAPPY SCHI - GEORG FRÖHLICH

Happy Schi bietet jeden Sonntag einen Schnuppernachmittag für die Kleinsten von 12:30 – 15:00 Uhr an. Kosten € 10,00. Kinderbetreuung + gratis Schiverleih. Erweitertes Verleihprogramm: Langlauf Skating-ausrüstung, coole Kinder-, Jugend-, Damen- u. Herrnschi auch zum Verkauf. Nähere Infos: Tel.: 0664/1338525 od. [office@happys-schi.at](mailto:office@happys-schi.at).

## LUSTSPIEL „SCHÄFERSTÜNDCHEN“

Die Theatergruppe Vorderweißbach lädt zum Lustspiel „Schäferstündchen“ ins GH Schmankerlwirt herzlich ein.

### Aufführungstermine:

So,	25.12.2011	20:00 Uhr	Premiere
Mo,	26.12.2011	20:00 Uhr	
Do,	29.12.2011	20:00 Uhr	
Fr,	30.12.2011	20:00 Uhr	
Do,	05.01.2012	20:00 Uhr	
Fr,	06.01.2012	15:00 Uhr und 20:00 Uhr	
Sa,	07.01.2012	20:00 Uhr	

### Eintrittspreise:

1. Platz € 7,50 und 2. Platz € 6,50.

Die Karten sind **täglich** in der **Raika** (Tel.: 0664/5813851) von **8:30 – 11:30 Uhr** und bei **Johann Thumfart**; Leithen 1, (Tel.: 0664/5103198) von **18:00 – 21:00 Uhr** erhältlich.

## STELLENANGEBOT

Wir suchen ab sofort: **Kellner/in** für 20 Std. pro Woche.



Jedes 2. Wochenende frei! Nähere Auskunft unter Tel.: 0664/1221505.

## ÄRZTLICHER BEREITSCHAFTSDIENST

### WOCHENENDDIENSTE

#### Jänner 2012

01.	Dr. Gisela Wohleser
06., 07. u. 08.	Dr. Eduard Reischl
14. u. 15.	Dr. Alexander Gallee
21. u. 22.	Dr. Hermann Reingruber
28. u. 29.	Dr. Gisela Wohleser

#### Februar 2012

04. u. 05.	Dr. Hermann Reingruber
11. u. 12.	Dr. Alexander Gallee
18. u. 19.	Dr. Gisela Wohleser
25. u. 26.	Dr. Eduard Reischl

#### März 2012

03. u. 04.	Dr. Gisela Wohleser
10. u. 11.	Dr. Alexander Gallee
17. u. 18.	Dr. Hermann Reingruber
24. u. 25.	Dr. Eduard Reischl
31.	Dr. Gisela Wohleser

### Telefonnummern:

Dr. Alexander Gallee	07219/70097
Dr. Hermann Reingruber	07213/6225
Dr. Eduard Reischl	07213/20688
Dr. Gisela Wohleser	07216/6254

**DER REDAKTIONSSCHLUSS FÜR DAS  
NÄCHSTE AMTSBLATT IST DER  
20. JÄNNER 2012**

Der Elternverein und die Sportunion Vorderweißbach laden zum



# Silvester-Kinder Feuerwerk

**Start des Feuerwerks  
ca. 17.30 Uhr**

Nach der Danksagung gibt es  
Bratwürstel, Bosner,  
Punsch, Kinderpunsch, usw.

**Sportplatz Vorderweißbach**

